

	<p>Objekt: Winkelinstrument für den Bergbau (Nachbildung)</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030150478001</p>
--	---

Beschreibung

Das Instrument besteht aus Kunststoff (Elfenbeinimitat) mit Holz. Zentral ist eine rechteckige Platte, in die ein Viertelkreis-Gradbogen eingeritzt ist. Die schwarze Nummerierung ist 1 bis 12 und eine weitere 12, mit feinerer Unterteilung der Skala in Rot. Im Inneren des Kreises ist ein rotes N und W, sowie eine rot/schwarze stilisierte Pflanze. Darüber ist eine Jahreszahl und an zwei Ecken ein Rahmen mit stilisiertem Dekor. Unter der Platte ist ein Lineal, in das erst ein schwarzes geflochtenes Muster und dann eine Skala von 0 bis 23 eingeritzt ist.

An einer Ecke der Platte ist ein beweglicher Schenkel mit einer knospenförmigen Spitze, die mit schwarzen, geometrischen Mustern dekoriert ist. Daneben befindet sich ein weiteres Lineal von 0 bis 23. Am Ende ist seitlich noch der abgebrochene Rest einer Kunststoffspitze vorhanden.

Die Rückseiten der Schenkel bestehen aus Holz. Auf der Rückseite der Platte ist eine grobe, schwarze Stadtansicht eingeritzt.

Es handelt sich um die Nachbildung eines originalen Objektes von 1598, das sich im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg befindet (WI246).

Grunddaten

Material/Technik:

Kunststoff, Holz. *

Maße:

Höhe: 60 mm; Breite: 181 mm; Länge: 13 mm; Gewicht: 40 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1965
	wer	Deutsches Bergbau-Museum Bochum
	wo	Bochum
[Zeitbezug]	wann	1500-1790er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide
- Messgerät
- Vermessung
- Zeichengerät